November 2022

In diesem Newsletter

- Vorwort des Präsidenten
- Interview mit Schiedsrichterverantwortlicher
- Aufwärmbroschüre für Schiedsrichter
- Herzlichen Glückwunsch . . . . . .
- Ceppi Cup
- Neu Schiedsrichter Herbst 2022
- Fussballspiel Premier League
- Trikotspendeaktion
- Trainingslager in Altea (Spanien, Costa Blanca)
- Regelquiz
- ISV-Agenda, Schlusswort (mit Lösungen zu den Regelquiz)

Vorwort des Präsidenten

Liebe Schiedsrichter-Family

Bereits stehen schon die letzten Meisterschafts-Runden dieser Vorrunde 2022/2023 an. Man darf behaupten, dass endlich wieder eine regulärer Spielbetrieb stattfand.
Vor ein paar Wochen konnten einige Spieler jubeln, die einen wohlverdienten Aufstieg feiern konnten. Aber andere wurden enttäuscht, die trotz aller Bemühungen den Klassenerhalt nicht schafften.

Rückblick Mitglieder-Versammlung
Durch den zweimaligen Ausfall unserer MV kamen die 83 Anwesenden im Anschluss an den offiziellen Teil in den Genuss von einem feinen Nachtessen. Nicht weniger als 37 Kollegen durften wir für den langjährigen Einsatz ehren. Nochmals herzliche Gratulation.

SSV-Sportwoche
Vier Kollegen des Innerschweizer Schiedsrichter-Verbandes meldeten sich für die Sportwoche auf der Lenzerheide an. Die ISV-Teilnehmer profitierten von einer Kostenermässigung von CHF 200. Es wäre wünschenswert, in Zukunft noch mehr Kollegen*innen für diese SSV-Sportwoche zu begeistern.

Trainingsimpressionen
Manchmal frage ich mich: Sind wir Schiedsrichter ALLE topfit? Ich will natürlich diese Frage nicht für jeden einzelnen beantworten!
Unser Mike Jossi, hat die 2. Ligaqualifikation und leitet jeden Dienstag von 19.00 bis 20.30 Uhr ein speziell für Schiedsrichter vorbereitetes Training. Mike würde sich freuen, dich auch mal auf dem Trainingsgelände zu begrüssen.

DV des IFV
Ja, da war ja noch die Delegierten-Versammlung des Innerschweizer Fussball-Verbandes in Littau. Unser bisheriger SK-Präsident Beat Dittli wurde nach 10 Jahren durch unsern Armin Riebli abgelöst. Armin der ISV gratuliert dir herzlich zur Wahl und wünscht dir im neuen Amt viel Erfolg.

Joe Haslimann
Präsident ISV

Interview mit dem Schiedsrichterverantwortlichen Alex Schwegler

30 Jahre Schiedsrichterverantwortlicher beim FC Grosswangen
Er sagt von sich selbst «ein treuer Mann, der nicht gerne im Vordergrund steht und lieber im Hintergrund die Fäden zieht»

Daniel Wuttig: Hallo Alex, kannst du ein wenig über deine persönliche Situation erzählen:

Alex Schwegler: Ich bin 54 Jahr alt, wohne in Ettiswil, verheiratet, zwei Kinder, kfm. Angestellter in einer Berufsfachschule. Hobbys sind natürlich Fussball, Sport im Allgemeinen, jassen, wandern, biken und die Familie.

Daniel Wuttig: Alex, wie bist du zum Fussball gekommen, warst du aktiver Spieler oder warst du Schiedsrichter und wie bist du Schiedsrichterverantwortlicher geworden?

Alex Schwegler: Ich bin nach der Lehre zum Kaufmann (Handel) 1987 als Presseverantwortlicher zum Vorstand gestossen. 1992 habe ich interimsmässig den Posten des Schiedsrichter-verantwortlichen übernommen, da der damalige Schiedsrichter-verantwortliche aus beruflichen Gründen ins Ausland musste.

Bis 2012 habe ich selber aktiv Fussball gespielt, war aber selber nie Schiedsrichter.

Daniel Wuttig: Alex du bist jetzt seit 35 Jahren im Verein tätig. Auf was kannst du in dieser Zeit besonders zurückblicken.

Alex Schwegler: Ich war viele Jahre Vorstandsmitglied, Platzspeaker, Mitglied in mehreren OK`s (Grümpelturnier, erstes Clubhaus, 50jähriges Bestehen), Trainer verschiedener Mannschaften, aber auch stolzer Erfinder des Pfingstausflugs mit der jährlichen Teilnahme an einem Fussballturnier im Tirol (Oesterreich).

Daniel Wuttig: Alex, wenn du auf die letzten 35 Jahre Schiedsrichterverantwortlicher zurückschaust, was sind die Unterschiede zu früher und heute.

Alex Schwegler: Die Kommunikation zwischen den Vereinen und dem IFV mit Informationen vom Verband wurde bis heute stetig optimiert. Zum ISV gibt es nur über die Newsletter Verbindung. Was ich mit Bedauern feststellen muss, dass oft der Respekt gegenüber dem Schiedsrichter abgenommen hat, seitens der Spieler wie auch der Zuschauer (oft der Eltern). Ein weiteres Problem ist die aktive Abwerbung von Schiedsrichtern mit Geld von verschiedenen Vereinen.

Daniel Wuttig: Alex, du als Schiedsrichterverantwortlicher, was unternimmst du mit deinen Schiedsrichtern, wie ist die Kommunikation/Akzeptanz unter euch, wieviel Schiedsrichter hast du?

Alex Schwegler: Wir machen einmal im Jahr einen gemeinsamen Event. Die Kommunikation findet persönlicher Natur sowie über WhatsApp statt. Wir sind ein gutes Team. Im Moment haben wir 6 Schiedsrichter, der höchste pfeift im Moment in der 4. Liga.

Daniel Wuttig: Wie gehst du vor, wenn du einen neuen Schiedsrichter bekommst bzw. ein junger Mann Interesse hat, Schiedsrichter zu werden.

Alex Schwegler: Als erstes beginnt ein Kennenlernen mit wichtigen Infos (Kurstermine, Pflichten und Rechten), Götti suchen, engen Kontakt beibehalten und natürlich immer wieder betreuen.

Daniel Wuttig: Was würdest du dir für die Zukunft wünschen?

Alex Schwegler: Dass die Akzeptanz der Schiedsrichter grösser und natürlich auch die Arbeit der Schiedsrichter im Allgemeinen besser gewürdigt wird. Und für mich ganz wichtig – gesund zu bleiben.

Daniel Wuttig: Alex, ich möchte mich für das Interview bei dir bedanken, dass du dir die Zeit gefunden hast, und wünsche dir natürlich noch viel Gesundheit, viele Jahre für dich, für den Verein, deine Familie usw.

Daniel Wuttig ist Vorstands-Mitglied des ISV
und übt das Amt als Aktuar aus.

Rennbahnklinik

Innerschweizerischer Schiedsrichter Verband
6000 Luzern
www.isv-sr.ch / isv@isv-sr.ch

Aufwärmbroschüre für Schiedsrichter

Aufwärmen – Warum?

Um richtige Entscheidungen treffen zu können, müssen sich Schiedsrichter immer möglichst optimal zum Spielverlauf positionieren. Schnelle Sprints gehören da ebenso dazu wie Richtungswechsel und moderates Laufen. Um auf diese Anforderungen gleich zu Beginn eines Spiels bestmöglich vorbereitet zu sein, ist das Aufwärmen essentiell. Ein adäquates Aufwärmprogramm steigert Deine Leistung und schützt Dich vor Verletzungen!

Aufwärmen – Was ist das?

Das Ziel eines adäquaten Aufwärmens ist einerseits Deine Körpertemperatur und somit die Durchblutung zu steigern und andererseits Deinen Körper auf die kommende Belastung vorzubereiten. Deshalb ist es wichtig, dass Dein Aufwärmprogramm neben Übungen zur Aktivierung Deines Kreislaufs („Warm-up“) auch Übungen zur Spritzigkeit (Speed) sowie zur Mobilisation Deiner Gelenke und Muskeln („Movement Preparation“) enthält.

Zeitmanagement – Was mache ich wie lange und wann starte ich?

Plane für Dein Aufwärmen genug Zeit ein, starte jedoch nicht zu früh, da sich Dein Körper sonst bis zum Spielwieder in den Ruhezustand versetzt. Optimalerweise startest du ca. 30 min vor dem Anpfiff mit Deinem Warm-Up. 15-20 min reichen aus, um Deinen Körper gut aufzuwärmen. So hast Du vor dem Spiel auch noch genug Zeit, nochmals in die Kabine zu gehen.

Halbzeitpause – Was tun?

In der Halbzeitpause ist es wichtig, dass Dein Körper nicht wieder vollständig in den Ruhemodus fährt und komplett abkühlt. Plane 5 min vor dem Wiederanpfiff nochmals eine Aktivierung der Muskulatur ein. Dies kannst Du auch in der Kabine Durchführen. 2 min vor dem Wiederanpfiff helfen Dir 2-3 kurze Steigerungsläufe und Sprints auf dem Platz um Dich wieder startklar zu machen. Nutze auch passive Methoden, wie eine warme Jacke und Hose, um die Körpertemperatur in der Pause aufrecht zu erhalten.

Unterschiedliche Wetterbedingungen – Was muss ich beachten?

Grundsätzlich gestaltet sich Dein Warm-Up bei verschiedenen Wetterbedingungen gleich. Einige Punkte solltest Du dennoch beachten:

Achte auf angemessene Kleidung:

- Um in der kälteren Jahreszeit nicht zu wenig, aber auch nicht zu viel anzuhaben, solltest Du Dich so kleiden, dass Du zu Beginn des Warm-Ups ein wenig fröstelst. Dies verhindert zu starkes Schwitzen und somit die Auskühlung des Körpers.

- In der freien Zeit bis zum Spiel solltest Du Deinen Körper mit einer warmen Jacke und Hose Warm halten!

Die Pausen zwischen den Übungen solltest Du bei kälteren Temperaturen so kurz wie nötig halten!

Bleib trocken! Verbringe die Zeit vor dem Spiel und in der Halbzeitpause so gut es geht in trockener Umgebung. Verlagere Übungen Deines Warm-Ups unter ein Dach oder, wenn möglich, in die Kabine. Hast Du einen zweiten Trikotsatz, so nutze diesen für die 2. Halbzeit.

Schütze Dich bei sehr heissen Temperaturen während des Warm-Ups vor zu viel Sonne! Suche Schattenplätze und nutze einen Kopfschutz.

Mit den Tipps und Übungen aus dem Aufwärmprogramm kannst Du Dich optimal auf das Spiel vorbereiten und das Beste aus Dir herausholen!

Herzlichen Glückwunsch im 2022

50 Jahre
Kilian Jutz, 08.10. Aesch
José Monteiro, 05.09. Emmenbrücke
Bruno Schwegler, 03.10. Kriens

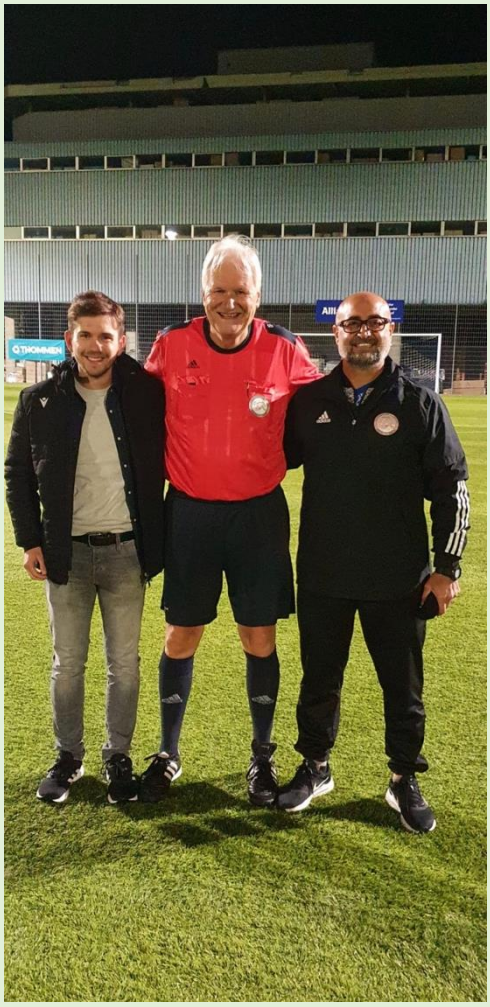
60 Jahre
Hans Emmenegger, 28.03. Schenkon
Werner Hardegger, 30.05. Goldau
Urs Thalmann, 26.10. Malters
Godi Herger, 21.03. Schattdorf
Robert Rohrer, 03.02. Sursee
Daniel Wildisen, 03.11. Kriens

70 Jahre
Carlo Bernasconi, 20.05. Luzern
Franz Föhn, 07.05. Ibach
Franz Haas, 19.05. Buttisholz

Ceppi-Cup-Spiel vom 30. September 2022 in Frenkendorf BL

Wenige Chancen, doch viel Spass beim Ceppi-Cup

Nach fast drei Jahren, in denen kein Ceppi-Cup mehr gespielt wurde und der Pokal deshalb ununterbrochen im Besitz des Nordwestschweizer Verbandes war, durfte unsere Innerschweizer Mannschaft am 30. September die Basler Kollegen, auswärts in Frenkendorf herausfordern.
Aufgrund kurzfristiger Umstellungen und Absagen sind wir mit genau 11 Spielern nach Basel gereist. Die Vorzeichen standen daher schon vor Anpfiff auf einer strengen Partie. Nichts desto trotz waren unsere Fussballer top motiviert und konnten das Spiel kaum erwarten!



Um Punkt 8 Uhr abends pfiff der ehemalige UEFA-Schiedsrichter Andreas Schluchter das Spiel an. Und nach einem kurzen Abtasten beider Mannschaften zeigte sich schon bald, dass die Basler Kollegen das Spieldiktat übernahmen und schon früh die ersten Tore schossen. Man merkte schnell, dass ihre Mannschaft fast ausschliesslich aus Schiedsrichtern bestand, die selber noch aktiv Fussball spielen. Vor allem mit langen Bällen über ihre schnellen Flügel spielend erzielten sie daher Tor um Tor.
Dennoch beeindruckte die Einstellung unseres Teams, das selbst bei einem Rückstand von 0:6 die Köpfe nicht hängen liess. Und nach einer schönen Kombination über die rechte Seite konnte unser Flügelspieler nur noch mit einem Foulspiel im Strafraum gestoppt werden. Penalty! Diese Chance liessen wir uns nicht nehmen und "verkürzten" auf 1:6. Bald darauf war Pause und wir gingen mit einem Rückstand von 1:8 in die Garderobe.

Die zweite Halbzeit war dann eine Zerreissprobe für jeden einzelnen Spieler. Ohne Auswechselspieler und mit Blasen an den Füssen haben unsere Jungs jede verbleibende Minute gekämpft, während der Gegner fleissig frische Spieler einwechseln konnte. Entsprechend konnten wir vor allem gegen Schluss mit dem Tempo der neuen Spieler nicht mehr mithalten. Doch die Mannschaft hat gemeinsam verteidigt und bis zum Schluss versucht nach vorne zu spielen. Auch wurden konsequent die Angebote der Basler abgelehnt, uns Spieler "auszuleihen". Und kurz vor dem Abpfiff gelang unserem Team doch noch das zweite Tor. Diesmal aus dem Spiel heraus stand unser Stürmer alleine vor dem Torwart, überlobte diesen und erzielte im Nachsetzten einen sehenswerten Treffer.

Auch wenn das Spiel am Schluss einen klaren Sieger hatte, haben unsere Jungs über 90 Minuten eine bemerkenswerte Leistung gezeigt, nie aufgegeben und trotz des klaren Resultates (14:2) stets die Freude am Spiel behalten. Und so konnten am Ende des Tages alle Spieler das Feld mit einem Lächeln verlassen. Und beim gemeinsamen Abendessen konnten wir uns noch ausgiebig mit den Basler Kollegen unterhalten und uns austauschen.

In rund einem Jahr werden wir wieder der Herausforderer sein dürfen. Und hoffentlich werden wir dann den Pokal in die Innerschweiz holen! Daher: Bis bald.

Claudio Liridon Marc Jonathan León Taymaz
Raphael Daniel Sandro Adrian
Robert

IFV
INNERSCHWEIZERISCHER
FUSSBALLVERBAND

NEU-SCHIEDSRICHTER HERZLICH WILLKOMMEN

Im August 2022 fand der Grundausbildungskurs für die Neu-Schiedsrichter Herbst 2022 statt, wobei der IFV 20 neue Schiedsrichter begrüssen darf.

Ganz herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung und viel Erfolg im Schiedsrichterwesen wünscht euch der Innerschweizer Schiedsrichter-Verband.

Al Omar Salim	FC Baar
Arslani Arbin	FC Muotathal
Buchmann Julian	Blau Weiss Zug
Couto Pinto João Pedro	FC Dagmersellen
Gavrilov Ivan	SC Schwyz
Gil Gonzalez Cristian	FC Wolhusen
Golos Amar	Zug 94
Hess Sarah	FC Perlen-Buchrain
Houidek Mahdi	FC Sursee
Hudson Damion Dwight	FC Südstern
Karancs Gabor	FC Brunnen
Odoni Luca	SC Steinhausen
Pfeiffer Elias	FC Brunnen
Prati Fabio	FC Birr
Setari Nico	FC Brunnen
Shaqiri Gent	SC Schwyz
Soriano Vincenzo	Blau Weiss Zug
Sucur Mihajlo	Luzerner SC
Toplanaj Samuel	FC Zell
Villiger Noah	Hildisrieder SV

Bild IFV

Ausflug
Fussballspiel Premier League

Manchester City - Aston Villa

Abflug Fr. 10.02.2023: 21.15 ab Basel
Rückflug Mo. 13.02.2023: 18.35 nach Basel

Weitere Infos folgen im Dezember….

Trikotspendenaktion

Im letzten NewsLetter hatten wir euch über unsere Trikot-Spendenaktion informiert und aufmerksam gemacht.

*Da dieser Aufruf eine sehr spärliche Resonanz ergab, gelange ich nochmals an ALLE Schiedsrichter*innen, «alte», getragene und nicht mehr brauchbare Trikots NICHT in den Müll zu werfen, sondern am eines unserer Vorstand-Mitglieder abzugeben.*

Wir werden diese Trikots an eine gemeinnützliche Institution nach Kenja senden, die dort weiterverwendet werden, sei es zum Fussballspielen oder auch als Spieleiter.

Wir danken für euer Wohlwollen.

Trainingslager in Altea (Spanien, Costa Blanca)

Samstag, 11. Februar 2023 17.10 bis Mittwoch, 15. Februar 2023, 21.50
Hotel Cap Negret, Altea

Im Februar 2023 führt der Nordwestschweizer Schiedsrichter-Verband wiederum das beliebte Trainingslager für ihre Schiedsrichter durch.
Wir, als Innerschweizer Verband haben die Möglichkeit, uns dort anzuschliessen und ebenfalls teilzunehmen.
Du findest im warmen Spanien beste Voraussetzungen, um dich auf die Rückrunde vorzubereiten. Das Programm ist abwechslungsreich und beinhaltet professionell geführte Trainingseinheiten, spannende Theorie-Lektionen, Kameradschaft unter Schiedsrichtern und Fun-Aktivitäten.

Das Hotel Cap Negret **** bietet einiges. Nach dem harten Training kannst du dich im eigenen Wellnesscenter erholen oder weitere körperliche Einheiten im Fitnesscenter absolvieren.

Folgende Leistungen sind im Preis inbegriffen:

- Trainingsaktivitäten
- Instruktionen
- Wäscheservice
- Wasser zu den Trainingseinheiten
- Vollpension inkl. Wasser zu den Mahlzeiten
- WLAN im Zimmer
- Nutzung Fitnessraum
- Covid-19-Versicherung (Die jeweilige Person erhält aufgrund von Erkrankung oder Quarantäne den Reisepreis zurückerstattet.

Jeder Teilnehmer bekommt auf Leihbasis ein komplettes Set mit Shirt, Hosen und Socken. Wäscheservice ist inbegriffen. Auch stehen sämtlichen Teilnehmern neuwertige Trainingshilfen zur Verfügung.

Die Wellnessanlage kann individuell vor Ort dazugebucht werden.

Flugzeiten:

- 11.02.2023: Basel – Alicante, 07:10 – 09:25
- 15.02.2023: Alicante – Basel, 19:20 – 21:40

Preis inklusiv Flug:

CHF 680, davon übernimmt der Innerschweizer Schiedsrichterverband CHF 100

Interessenten können beim Präsidenten die Detail-Informationen angefordert werden.
praesident@isv-sr.ch

Nun bist du gefragt: Melde dich an und profitiere von einer top Saisonvorbereitung.

Regelquiz

Frage 1

Die angreifende Mannschaft führt einen Einwurf aus. Ein Verteidiger verhindert dies, indem er bei der Einwurfausführung ca. 1 Meter vor dem einwerfenden Spieler aufspringt. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen?

a) Der SR spricht eine Verwarnung aus und lässt das Spiel mit einem Freistoss indirekt wieder aufnehmen.
b) Der SR lässt das Spiel mit einem Freistoss indirekt wieder aufnehmen.
c) Der SR lässt das Spiel mit einem Freistoss direkt wieder aufnehmen und verwarnt den Spieler.

Frage 2

Der SR entscheidet nach einem Foulspiel auf Vorteil. Erst danach realisiert der SR, dass der Spieler, welcher das verwarnungswürdige Foulspiel beging, bereits verwarnt war. Nunn kommt seine Mannschaft in Ballbesitz und spiel diesem Spieler den Ball zu. Er kann mit dem Ball am Fuss in Richtung gegnerisches Tor laufen. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen?

a) Der SR unterbricht das Spiel, um den fehlbaren Spieler vom Spiel auszuschliessen. Das Spiel wird mit Freistoss indirekt wieder aufgenommen (wo Spieler eingreift).
b) Der SR unterbricht das Spiel, um den fehlbaren Spieler vom Spiel auszuschliessen. Das Spiel wird mit SR-Ball wieder aufgenommen (wo Spieler eingreift).
c) Der SR unterbricht das Spiel, um den fehlbaren Spieler vom Spiel auszuschliessen. Das Spiel wird mit Freistoss direkt wieder aufgenommen (wo Spieler eingreift).

Frage 3

Ein Verteidiger spielt einen Rückpass zum Torhüter, der beim Penaltypunkt steht. Als der Torhüter den Ball mit dem Fuss klären will, springt der Ball auf dem Boden unglücklich auf. Der Ball rutscht dem Torhüter anschliessend über den Fuss und droht, ins eigene Tor zu gelangen. Wie hat der SR zu reagieren, wenn der Torhüter den beim Klärungsversuch versprungenen Ball anschliessend in die Hände nimmt?

a) Freistoss indirekt für die angreifende Mannschaft. Keine disziplinarische Massnahme gegen den Torhüter.
b) Freistoss indirekt für die angreifende Mannschaft. Rote Karte für den Torhüter.
c) Weiterspielen.

Frage 4

Der SR hat eine Abseitsposition eines Angreifers geahndet und merkt sogleich, dass er sich getäuscht hat. Wie setzt er das Spiel fort, wenn der Ball aus dem Mittelfeld gepasst wurde und er sich zum Zeitpunkt des Pfiffs ausserhalb des Strafraums befand?

a) Er lässt das Spiel mit einem Freistoss indirekt wegen Abseits fortsetzen. Er kann auf seine Entscheidung nicht mehr zurückkommen.
b) Der SR setzt das Spiel mit SR-Ball an der Stelle fort, an der der Ball zuletzt gespielt wurde.
c) Er ruft «weiterspielen», um dadurch eine Spielunterbrechung zu verhindern.

Frage 5

Ein Strafstoss, der während der regulären Spielzeit aufgeführt wird, wird an die Latte geschossen. Der Ball platzt. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen?

a) Wiederholung des Strafstosses
b) SR-Ball auf dem Elfmeterpunkt. Ausführung des SR-Balls mit einem Stürmer.
c) SR-Ball im Torraum. Ausführung des SR-Balls mit dem Torhüter der verteidigenden Mannschaft.

Frage 6

Der Trainer genehmigt sich gerade einen Schluck aus der Trinkflasche, als sein Stürmer alleine vor dem Torhüter steht. Da der Spieler aus einer Offside-Position gestartet ist, unterbricht der SR das Spiel mit einem Pfiff. Wütend über den SR-Entscheid, wirft der Trainer die Flasche innerhalb seiner technischen Zone auf den Boden. Wie hat der SR zu reagieren?

a) Der SR ermahnt den Trainer mündlich.
b) Der SR verwarnt den fehlbaren Trainer mit der gelben Karte.
c) Der SR verweist den fehlbaren Trainer mit der roten Karte aus der technischen Zone.

Frage 7

Bei einem Schuss auf das Tor steht der SR innerhalb des Strafraums so unglücklich, dass er den Ball ablenkt. Wie hat der SR zu entscheiden, wenn der von ihm abgelenkte Ball von einem Angreifer übernommen und nach kurzem Drippling im Tor versenkt wird?

a) Bestätigung des Torerfolges ohne Pfiff
b) SR-Ball an der Stelle, wo der SR den Ball berührte. In diesem Fall im Strafraum, sodass sich nur der Torhüter der verteidigenden Mannschaft am SR-Ball beteiligen darf.
c) SR-Ball an der Stelle, wo der Spieler den Ball ursprünglich aufs Tor schoss. Nur ein Spieler der angreifenden Mannschaft darf sich am SR-Ball beteiligen.

Frage 8

Nach dem Team A ein Tor erzielt hat, lässt der SR das Spiel wieder aufnehmen. Kurz nachdem das Anspiel durch Team B ausgeführt wurde, bemerkt der SR, dass sich zum Zeitpunkt als das Tor erzielt wurde, ein Auswechselspieler von Team A auf dem Spielfeld befand. Wie regiert der SR?

a) Da der SR den Vorfall zu spät bemerkt, muss das Spiel weiterlaufen und das Tor zählen lassen. Er rapportiert jedoch den Vorfall.
b) Der SR muss das Spiel sofort unterbrechen und das Tor aberkennen. Der Auswechselspieler wird verwarnt. Der SR nimmt es mit einem Abstoss wieder auf.
c) Der SR muss das Spiel sofort unterbrechen und das Tor aberkennen. Der Auswechselspieler wird verwarnt. Der SR nimmt es mit SR-Ball im Strafraum wieder auf. Nur der Torhüter der verteidigenden Mannschaft darf ich am SR-Ball beteiligen.

Frage 9

Eine Mannschaft beginnt das Spiel mit 10 Spielern. Nach einer Viertelstunde meldet sich ein 11. Spieler, der auf der Spielerkarte nicht aufgeführt ist, zur Teilnahme am Spiel. Wie hat sich der SR zu verhalten?

a) Der SR kann den Spieler, nachdem dieser nachträglich auf der Spielerkarte aufgeführt worden ist, am Spiel teilnehmen lassen.
b) Der SR darf die Spielerkarte nach Spielbeginn nicht mehr ändern lassen. Spieler, die vor Spielbeginn nicht auf der Spielerkarte aufgeführt sind, sind nicht spielberechtigt. Sofern die Mannschaft auf dem Einsatz beharrt, hat der SR keine Veranlassung diesen zu verweigern.
c) Der SR verweigert dem Spieler den Einsatz.

Frage 10

Ein Verteidiger hält den Angreifer am Leibchen zurück. Der SR pfeift, merkt aber unmittelbar danach, dass der Angreifer sich losreissen kann und so zu einem Vorteil kommt. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen?

a) Der SR ruft «weiterspielen» und lässt das Spiel weiterlaufen.
b) Der SR lässt das Spiel mit einem Freistoss direkt für den Angreifer fortsetzen.
c) Der SR setzt das Spiel mit einem SR-Ball an der Stelle fort, wo sich der Ball im Moment der Spielunterbrechung befunden hat.

Frage 11

Bei der Ausführung eines Strafstosses dringt ein Mitspieler des Schützen in den Strafraum ein, bevor der Ball regekonform ins Spiel gekommen ist. Welche Entscheidungen hat der SR zu treffen, wenn der Mitspieler den indirekt ausgeführten Strafstoss neben das Tor schiesst, ohne dass der Torhüter den Ball berührt?

a) Spielunterbrechung mit Pfiff und Spielfortsetzung mit Eckstoss.
b) Spielunterbrechung mit Pfiff und Spielfortsetzung mit Freistoss indirekt für die gegnerische Mannschaft an der Stelle, wo der Mitspieler in den Strafraum eingedrungen ist.
c) Spielunterbrechung mit Pfiff und Spielfortsetzung mit Freistoss indirekt für die gegnerische Mannschaft an der Stelle, wo der Mitspieler in den Strafraum eingedrungen ist. Verwarnung für den Mitspieler.

Frage 12

Wann ist eine Auswechslung vollzogen?

a) Wenn der Auswechselspieler auf Zeichen des SR das Spielfeld betritt.
b) Wenn der zu ersetzende Spieler das Spielfeld verlassen hat.
c) Wenn der zu ersetzende Spieler sich beim SR abmeldet.

Frage 13

Unmittelbar nach einem Torerfolg stellt der SR fest, dass er den Torschützen vor einiger Zeit wegen eines Mangels an der Ausrüstung vom Spielfeld geschickt hat. Der Spieler ist in der Zwischenzeit offensichtlich ohne Erlaubnis des SR auf das Spielfeld zurückgekehrt. Welche Entscheidungen hat der SR zu treffen?

a) Der SR anerkennt den Torerfolg. Er verwarnt den Torschützen durch optische Signalisierung mit der gelben Karte wegen des unerlaubten Betretens des Spielfeldes. Er lässt das Spiel mit Anstoss fortsetzen.
b) Der SR annulliert den Torerfolg. Er verwarnt den Torschützen durch optische Signalisierung mit der gelben Karte wegen des unerlaubten Betretens des Spielfeldes. Er lässt das Spiel mit einem Abstoss fortsetzen.
c) Der SR annulliert den Torerfolg. Er verwarnt den Torschützen durch optische Signalisierung mit der gelben Karte. Er setzt das Spiel mit einem direkten Freistoss an der Stelle fort, wo der Ball vom Torschützen zuletzt berührt worden ist.

Frage 14

Ein Spieler nimmt Anlauf zur Ausführung eines Strafstosses. Mit dem Standbein neben dem Ball, kurz bevor er den Ball trifft, schickt er den Torhüter mit einer Verzögerung des Schusses (Finte) in die falsche Ecke und kann deshalb ein Tor erzielen. Wie hat der SR zu reagieren, wenn der Spieler ein Tor erzielt?

a) Der SR lässt den Strafstoss wiederholen und verwarnt den Schützen.
b) Der SR entscheidet auf Anstoss und verwarnt den Schützen.
c) Der SR verwarnt den Schützen und nimmt das Spiel mit einem Freistoss indirekt am Ort des Vergehens wieder auf.

Frage 15

Ein Stürmer zieht alleine auf das Tor, umspielt den Torhüter auf Höhe des Strafraums und schiebt den Ball in Richtung des leeren Tores. Ein ausgeschlossener Spieler der verteidigenden Mannschaft sieht den Ballin Richtung Tor rollen und läuft auf das Spielfeld. Er versucht zu verhindern, dass der Ball ins Tor geht. Er berührt den Ball mit dem Knie, dieser geht aber trotzdem ins Tor. Entscheid des SR?

a) Der SR unterbricht das Spiel mit einem Pfiff. Er nimmt das Spiel mit einem Freistoss indirekt wieder auf (am Ort, wo der Ball beim Unterbruch war). Der SR rapportiert den Vorfall.
b) Der SR unterbricht das Spiel mit einem Pfiff. Er verwarnt den Täter für das unerlaubte Betreten des Spielfeldes und lässt das Spiel mit einem SR-Ball (im Strafraum, mit dem Torhüter der verteidigenden Mannschaft) wieder aufnehmen. Der SR rapportiert den Vorfall.
c) Der SR lässt das Spiel aufgrund der Anwendung der Vorteilbestimmung laufen und entscheidet auf Tor. Er lässt das Spiel mit Anstoss wieder aufnehmen. Der SR rapportiert den Vorfall.

ISV-Agenda

Jass/Fondue-Abend:	Freitag. 18. November 2022, im Clubhaus Hochdorf
Hallentraining:	voraussichtlich ab 14. November, sind aber noch in Abklärungen. Info werden folgen…
Unterhaltungsabend:	Fr. 27. Jan. 2023 ISV 75 Jahre Jubiläum Restaurant Perlen, 6035 Perlen Nähere Infos folgen…
Trainingslager in Altea, Costa Blanca (Spanien)	Fr. 10.02.2023 – Mi. 15.02.2023 (mit den SR des NWS-Verbandes)
Fussballspiel Premier League: (Manchester City-Aston Villa)	Abflug Fr. 10.02.2023: 21.15 ab Basel Rückflug Mo. 13.02.2023: 18.35 nach Basel Weitere Infos folgen im Dezember….
Curling-Abend:	In Vorbereitung – Infos werden folgen…
Mitglieder-Versammlung:	**23. Juni 2023**

Schlusswort

Ohne Schiedsrichter keine Fussballspiele! Ich möchte es nicht unterlassen, allen Schiedsrichter*innen, Coaches, Instruktoren, sowie Betreuern herzlich zu danken, dass sie sich Woche für Woche währen der Saison zur Verfügung stellen und so einen reibungslosen Spielbetrieb in unserer Region ermöglichen.
Nun wünsche ich euch ALLEN eine gute und erholsame Winterpause. Geniesst die fussballfreie Zeit und bleibt gesund.

Joe Haslimann
Präsident ISV

Lösungen zum Regelquiz

1 a) 2 a) 3 c) 4 b) 5 c) 6 b) 7 b) 8 a) 9 b) 10 b) 11 b) 12 a) 13 c) 14 c) 15 c)